



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2009/2014

Sachbearbeiter : Lorenz Weber

Aktenzeichen : 231.22

Vorlage Nr. : GR 422

Datum : 18.03.2014

Verteiler : BM, GR, OV, AL,P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Sanierung der Sporthalle Oberer Bühl -
1. Abschnitt Westseite / Austausch der
Geräteraumtore, Fluchttüren und neue
Wandverkleidung; Übertragung der
Vergabekompetenz durch den Gemeinderat an
den Technischen- und Umweltausschuss

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 25.03.2014

Der Gemeinderat überträgt die Kompetenz zur Vergabe der Aufträge für die Gewerke Abbrucharbeiten, Austausch der Geräteraumtore und Wandverkleidung an den Technischen- und Umweltausschuss.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Die Submission der durch das Architekturbüro Kuner, Furtwangen, ausgeschriebenene Gewerke fand am 26.02.2014 statt.

Zum Gewerk Abbrucharbeiten hat von fünf ausgeforderten Firmen nur eine Firma ein Angebot abgegeben.

Zum Gewerk Staubschutzeinhausung haben von sechs aufgeforderten Firmen fünf Firmen ein Angebot abgegeben.

Zu den Gewerken Metallbauarbeiten und Tischlerarbeiten haben von jeweils sechs aufgeforderten Firmen fünf Firmen ein Angebot abgegeben.

Bei Prüfung der Angebote stellte sich heraus, dass die Gewerke Metallbauarbeiten (mit Geräteraumtoren und Türen) sowie Tischlerarbeiten (mit Wandbeplankungen – Prallwand) aus Gründen der Qualitätssicherung, Gewährleistung, Kundendienst sowie unter Beachtung der Betriebs- und Folgekosten dringend als Gesamtauftrag vergeben werden sollten.

In der Zusammenfassung dieser beiden Gewerke liegen die geprüften Angebote zwischen 73.867,80 Euro und 93.732,11 Euro.

Da die einzelnen Systemaufbauten bei den Metallbauarbeiten und Tischlerarbeiten sehr unterschiedlich sind, besteht bezüglich der Funktionalität, Wirtschaftlichkeit und Ausführungsarten der Systeme noch Klärungsbedarf.

Das Architekturbüro und das Stadtbauamt werden deshalb mit den drei günstigsten Bietern noch Bieter-Klärungsgespräche führen, um dann einen fundierten Vergabevorschlag vorlegen zu können.

Da der Technische- und Umweltausschuss laut Hauptsatzung nur zur Vergabe von Aufträgen bis 52.000,00 Euro befugt ist, muss der Gemeinderat die Befugnis für höhere Auftragssummen dem Technischen- und Umweltausschuss übertragen.

Stand der Vorberatungen

Der dringliche Sanierungsbedarf ist seit Ende 2011 hinlänglich bekannt. In der Sitzung des Technischen- und Umweltausschusses am 03. Juni 2013 wurden die geplanten Maßnahmen erläutert.

Kosten und Finanzierung

Unter der Haushaltsstelle 2.5615.9400.000 sind für die Sporthalle im Haushaltsplan 2013	120.000,00 Euro
und im Haushaltsplan 2014 vorgesehen.	25.000,00 Euro

Davon sind bisher verbraucht:	
in 2013	14.163,48 Euro
in 2014	13.057,28 Euro